Subject: Nw ~ 5, macht eine HT in meinem Fall Sinn?
Posted by rk87x on Thu, 10 Aug 2023 10:42:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo liebe Community.

Mein Name ist Ron, ich bin 36 Jahre jung und spiele mit der Überlegung, mich einer HT zu unterziehen.

Vorweg muss ich erwähnen, dass ich meine Haare seit über 15 Jahren kurz trage.
Damals waren sie zwar noch komplett voll, aber nichts desto trotz hab ich sie mir mit 20 Jahren einfach mal abrasiert und es hat mir gefallen. Angefangen hat es mit nem 6mm Aufsatz, irgendwann ging’s dann runter auf 3mm und seit nunmehr ein paar Jahren schneide ich sie alle 2-3 Tage ohne Aufsatz, ergo <1mm.
Ich würde vermuten, dass der Haarausfall mit etwa 28-30 Jahren angefangen hat.
Dies lässt sich nur schwer einschätzen, wenn man die Haare konstant auf maximal 3mm stutzt.

Ich bin zwar kein Experte auf dem HT Gebiet, stehe dem ganzen allerdings eher skeptisch gegenüber, da ich mittlerweile bei Nw 5 angelangt bin (?) und höchstwahrscheinlich irgendwann im Laufe der nächsten Jahre bei Nw 6 ankomme.

Davon abgesehen bin ich ganz ehrlich - selbst mit komplett vollem Haar würde ich sie wahrscheinlich nicht länger als 2-3cm wachsen lassen, da ich nie ein Fan von sehr langen Haaren war.

Was mich am meisten stört, sind die Geheimratsecken, falls man diese überhaupt noch als solche bezeichnen kann, denn mittlerwelle ist ja vorne kaum noch etwas vorhanden.

Ist eine Haarpigmentierung vielleicht die bessere Wahl für mich?
Versteht mich bitte nicht falsch - es wäre ein Traum, sich die Haare wieder wachsen lassen zu können, auch wenn’s nur 2-3cm wären. Allerdings kann ich nicht einschätzen, ob das Projekt HT in meinem Fall vielleicht doch eher kontraproduktiv wäre.

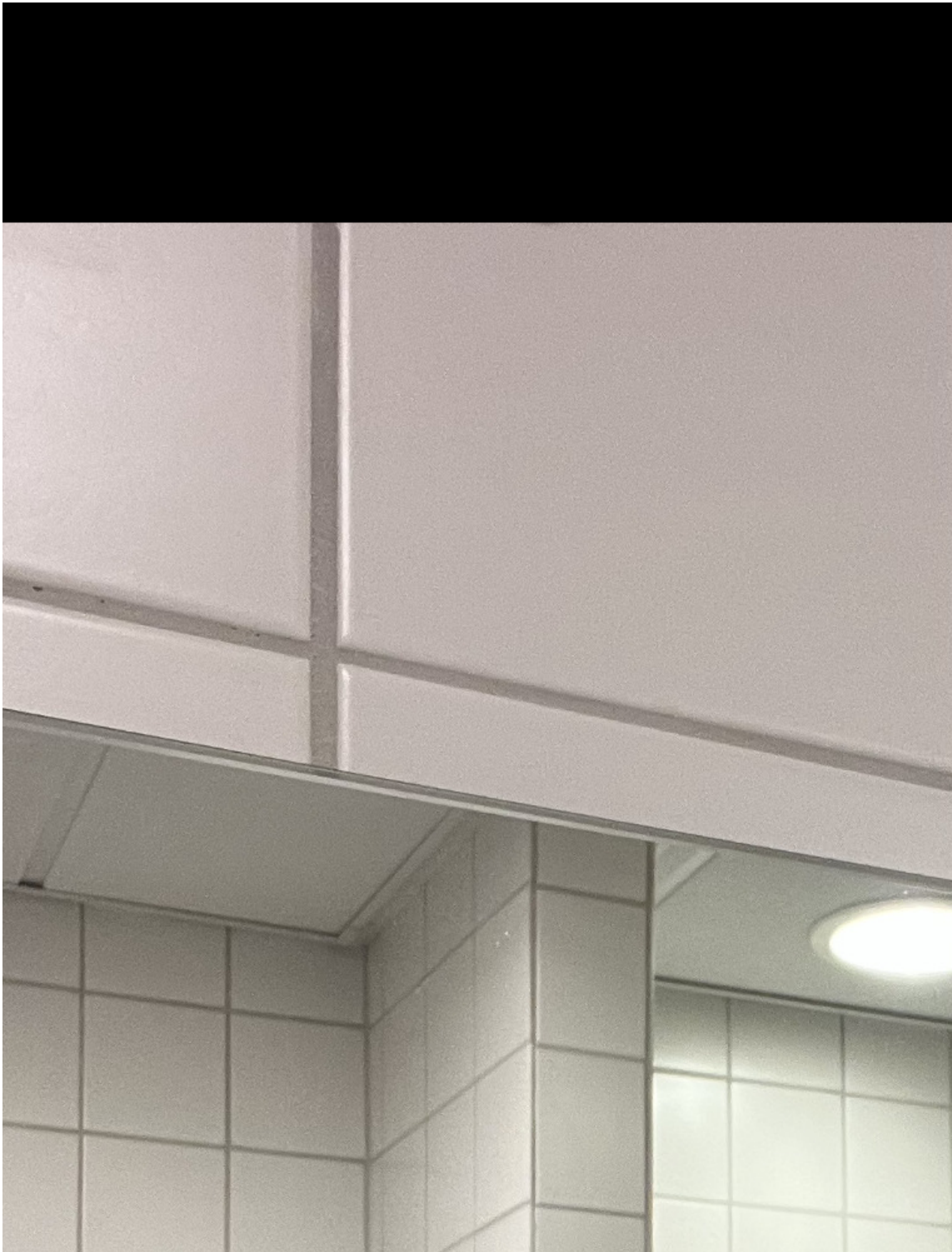
Wie sieht denn eigentlich der Spenderbereich aus? Eher dünn, oder? Wobei man nicht außer Acht lassen sollte, dass die Haare auf den Bildern lediglich 6-7 Tage nicht abrasiert wurden, ergo sind sie vielleicht 3-4mm lang.

Ich hoffe auf eure Hilfe. :)

Beste Grüße

File Attachments

1) E204FE29-7A03-4096-9733-01D19ED11F96.jpeg, downloaded 402 times



2) 7451D85A-390E-444D-BD11-E871BEC23DC9.jpeg, downloaded 388 times

Subject: Aw: Nw ~ 5, macht eine HT in meinem Fall Sinn?
Posted by rgv250blau on Thu, 10 Aug 2023 12:36:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

rk87x schrieb am Do, 10 August 2023 12:42Hallo liebe Community.

Mein Name ist Ron, ich bin 36 Jahre jung und spiele mit der Überlegung, mich einer HT zu unterziehen.

Vorweg muss ich erwähnen, dass ich meine Haare seit über 15 Jahren kurz trage.
Damals waren sie zwar noch komplett voll, aber nichts desto trotz hab ich sie mir mit 20 Jahren einfach mal abrasiert und es hat mir gefallen. Angefangen hat es mit nem 6mm Aufsatz, irgendwann ging’s dann runter auf 3mm und seit nunmehr ein paar Jahren schneide ich sie alle 2-3 Tage ohne Aufsatz, ergo <1mm.
Ich würde vermuten, dass der Haarausfall mit etwa 28-30 Jahren angefangen hat.
Dies lässt sich nur schwer einschätzen, wenn man die Haare konstant auf maximal 3mm stutzt.

Ich bin zwar kein Experte auf dem HT Gebiet, stehe dem ganzen allerdings eher skeptisch gegenüber, da ich mittlerweile bei Nw 5 angelangt bin (?) und höchstwahrscheinlich irgendwann im Laufe der nächsten Jahre bei Nw 6 ankomme.

Davon abgesehen bin ich ganz ehrlich - selbst mit komplett vollem Haar würde ich sie wahrscheinlich nicht länger als 2-3cm wachsen lassen, da ich nie ein Fan von sehr langen Haaren war.

Was mich am meisten stört, sind die Geheimratsecken, falls man diese überhaupt noch als solche bezeichnen kann, denn mittlerwelle ist ja vorne kaum noch etwas vorhanden.

Ist eine Haarpigmentierung vielleicht die bessere Wahl für mich?
Versteht mich bitte nicht falsch - es wäre ein Traum, sich die Haare wieder wachsen lassen zu können, auch wenn’s nur 2-3cm wären. Allerdings kann ich nicht einschätzen, ob das Projekt HT in meinem Fall vielleicht doch eher kontraproduktiv wäre.

Wie sieht denn eigentlich der Spenderbereich aus? Eher dünn, oder? Wobei man nicht außer Acht lassen sollte, dass die Haare auf den Bildern lediglich 6-7 Tage nicht abrasiert wurden, ergo sind sie vielleicht 3-4mm lang.

Ich hoffe auf eure Hilfe. :)

Beste Grüße
Grüß Dich,

Eine HT benötigt eine gewisse Länge um zu wirken, buzzcut geht wirklich nur bei sehr guter Dichte. Um Einen nw5-6 zu bedecken benötigst du ca. 9k bis 10k grafts. Wenn du nur die Front herstellen willst dann 3300 grafts. Eventuell ist smp was für dich. Oder eine kombi aus beiden.

Beste Grüße

Subject: Aw: Nw ~ 5, macht eine HT in meinem Fall Sinn?
Posted by Altes Haar on Thu, 10 Aug 2023 16:12:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

schau mal hier. Könnte für dich vielleicht Interessant sein. Zusätzlich eine SMP.

https://www.youtube.com/watch?v=6D46tzKlp6c

Gruß

Subject: Aw: Nw ~ 5, macht eine HT in meinem Fall Sinn?
Posted by Tom10 on Fri, 11 Aug 2023 07:13:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

HT macht keinen Sinn. Du trägst schon seit vielen Jahren Glatze, hast die passende Kopfform daffür und kannst gut damit leben. Warum jetzt den Stress und die Kosten auf sich nehmen für eine HT die riskiert als NW6 suboptimal ausfällt auf sich nehmen. Zudemn kommt nach dazu dass die Option Glatze rasieren nach der HT wegfällt.

Subject: Aw: Nw ~ 5, macht eine HT in meinem Fall Sinn?
Posted by Prohairclinic on Fri, 11 Aug 2023 14:19:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Es sieht so aus, als ob Sie ein guter Kandidat sowohl für eine Haartransplantation als auch für eine Mikrohaarpigmentierung sind.

Da Sie das Haar kurz halten, sorgt die Haarpigmentierung für ein volles, dichtes Aussehen. Die Ergebnisse sehen sehr natürlich aus und die Gesamtergebnisse werden recht schnell erreicht (im Vergleich zur Haartransplantation).

Andererseits können Sie sich auch für eine Haartransplantation entscheiden. Sie werden keine hohe Dichte haben, aber es wird Ihnen wieder einen schönen Haarlinienrahmen geben.

Sowohl die Haarpigmentierung als auch die Haartransplantation haben Vor- und Nachteile. Die gute Nachricht ist, dass sie oft kombiniert werden können, um ein Ergebnis zu erzielen, das mit nur einer Technik nicht möglich wäre.

Viel Glück bei Ihrer Wahl.

File Attachments

1) micro scalp pigmentatie Rik H zijaanzicht.jpg, downloaded 641 times

Subject: Aw: Nw ~ 5, macht eine HT in meinem Fall Sinn?
Posted by Werwolf on Fri, 11 Aug 2023 14:48:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich halte von der Haarpigmentierung sowie im Beispiel mit hohem NW überhaupt nichts, sieht aus einer gewissen Ferne vielleicht okay aus, aber mich würde vor allem sehr massiv stören, dass es eben nur eine Art Tattoo ist und wenn man drüber streicht alles glatt ist. Wenn würde ich eine HT machen und keine Pigmentierung, und es gibt auch hier genug Fälle mit gleichem/ähnlichen Status, lies dich mal intensiv etc. ein.

Subject: Aw: Nw ~ 5, macht eine HT in meinem Fall Sinn?
Posted by Werwolf on Fri, 11 Aug 2023 14:49:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

rgv250blau schrieb am Do, 10 August 2023 14:36rk87x schrieb am Do, 10 August 2023 12:42Hallo liebe Community.

Mein Name ist Ron, ich bin 36 Jahre jung und spiele mit der Überlegung, mich einer HT zu

unterziehen.

Vorweg muss ich erwähnen, dass ich meine Haare seit über 15 Jahren kurz trage.
Damals waren sie zwar noch komplett voll, aber nichts desto trotz hab ich sie mir mit 20 Jahren einfach mal abrasiert und es hat mir gefallen. Angefangen hat es mit nem 6mm Aufsatz, irgendwann ging's dann runter auf 3mm und seit nunmehr ein paar Jahren schneide ich sie alle 2-3 Tage ohne Aufsatz, ergo <1mm.
Ich würde vermuten, dass der Haarausfall mit etwa 28-30 Jahren angefangen hat.
Dies lässt sich nur schwer einschätzen, wenn man die Haare konstant auf maximal 3mm stutzt.

Ich bin zwar kein Experte auf dem HT Gebiet, stehe dem ganzen allerdings eher skeptisch gegenüber, da ich mittlerweile bei Nw 5 angelangt bin (?) und höchstwahrscheinlich irgendwann im Laufe der nächsten Jahre bei Nw 6 ankomme.

Davon abgesehen bin ich ganz ehrlich - selbst mit komplett vollem Haar würde ich sie wahrscheinlich nicht länger als 2-3cm wachsen lassen, da ich nie ein Fan von sehr langen Haaren war.

Was mich am meisten stört, sind die Geheimratsecken, falls man diese überhaupt noch als solche bezeichnen kann, denn mittlerwelle ist ja vorne kaum noch etwas vorhanden.

Ist eine Haarpigmentierung vielleicht die bessere Wahl für mich?
Versteht mich bitte nicht falsch - es wäre ein Traum, sich die Haare wieder wachsen lassen zu können, auch wenn's nur 2-3cm wären. Allerdings kann ich nicht einschätzen, ob das Projekt HT in meinem Fall vielleicht doch eher kontraproduktiv wäre.

Wie sieht denn eigentlich der Spenderbereich aus? Eher dünn, oder? Wobei man nicht außer Acht lassen sollte, dass die Haare auf den Bildern lediglich 6-7 Tage nicht abrasiert wurden, ergo sind sie vielleicht 3-4mm lang.

Ich hoffe auf eure Hilfe. :)

Beste Grüße
Grüß Dich,

Eine HT benötigt eine gewisse Länge um zu wirken, buzzcut geht wirklich nur bei sehr guter Dichte. Um Einen nw5-6 zu bedecken benötigst du ca. 9k bis 10k grafts. Wenn du nur die Front herstellen willst dann 3300 grafts. Eventuell ist smp was für dich. Oder eine kombi aus beiden.

Beste Grüße

Ach und welche Dichte?

Subject: Aw: Nw ~ 5, macht eine HT in meinem Fall Sinn?
Posted by rk87x on Sat, 12 Aug 2023 23:34:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo lieber Mitglieder und vielen Dank für eure Antworten.

Ich bin ehrlich gesagt ein wenig hin- und hergerissen.

In den letzten Tagen habe ich ein wenig im Forum geforscht und musste konstatieren, dass einige extremere Fälle es mit unter 5.000 Grafts, teilweise sogar mit unter 4.000, wieder zu sensationell vollem Haar geschafft haben. Meinen Respekt dafür, zum einen für den Mut der Patienten und zum anderen für die Kliniken, welche diese Wunder vollbracht haben.
Nun, das Ganze lässt mich nun daran zweifeln, ob eine HT nicht einen Versuch wert wäre.

Auf der anderen Seite habe ich vorhin in meinem Handy gestöbert und ein Bild gefunden, welches exakt zehn Jahre alt ist. Wie ich bereits im Vorstellungspost erwähnte, trage ich meine Haare seit 15 Jahren kurz. Aus diesem Grund habe ich mich selbstverständlich auch mit der Alternative SMP befasst. Wenn ich mir nun einmal einige Beispielbilder einer guten Pigmentierung anschaue und diese mit meinem zehn Jahre alten Bild vergleiche, dann kommen diese dem schon verdächtig nah, oder was meint ihr? Da ich diese Optik mag bzw. mochte, wäre diese Alternative womöglich die bessere Wahl für mich.

Ich hänge noch einmal ein paar Fotos an.
Einmal das zehn Jahre Alte und einmal der aktuelle Stand.
Die Haare sind nun 10 Tage gewachsen und wandern morgen in den Müll, da ich die Optik schrecklich finde und täglich mit Cap rumlaufe.

Vielleicht gibt es ja noch ein paar Pro‘s/Kontra‘s für eine HT bzw. SMP.

Beste Grüße und einen schönen Sonntag allerseits.

File Attachments

1) EB8B1655-D96F-440C-8D0E-157E2AE90F30.jpeg, downloaded 244 times

2) 7CCCCB4E-437E-485C-92C9-9AC2E2BED053.jpeg, downloaded 216 times

3) DCC0FAF1-E430-4D56-8CBC-8B0C6DFF7B46.jpeg, downloaded 218 times

Subject: Aw: Nw ~ 5, macht eine HT in meinem Fall Sinn?
Posted by rgv250blau on Sun, 13 Aug 2023 07:33:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

rk87x schrieb am So, 13 August 2023 01:34Hallo lieber Mitglieder und vielen Dank für eure Antworten.

Ich bin ehrlich gesagt ein wenig hin- und hergerissen.

In den letzten Tagen habe ich ein wenig im Forum geforscht und musste konstatieren, dass einige extremere Fälle es mit unter 5.000 Grafts, teilweise sogar mit unter 4.000, wieder zu sensationell vollem Haar geschafft haben. Meinen Respekt dafür, zum einen für den Mut der Patienten und zum anderen für die Kliniken, welche diese Wunder vollbracht haben.
Nun, das Ganze lässt mich nun daran zweifeln, ob eine HT nicht einen Versuch wert wäre.

Auf der anderen Seite habe ich vorhin in meinem Handy gestöbert und ein Bild gefunden, welches exakt zehn Jahre alt ist. Wie ich bereits im Vorstellungspost erwähnte, trage ich meine Haare seit 15 Jahren kurz. Aus diesem Grund habe ich mich selbstverständlich auch mit der Alternative SMP befasst. Wenn ich mir nun einmal einige Beispielbilder einer guten Pigmentierung anschaue und diese mit meinem zehn Jahre alten Bild vergleiche, dann kommen diese dem schon verdächtig nah, oder was meint ihr? Da ich diese Optik mag bzw. mochte, wäre diese Alternative womöglich die bessere Wahl für mich.

Ich hänge noch einmal ein paar Fotos an.
Einmal das zehn Jahre Alte und einmal der aktuelle Stand.
Die Haare sind nun 10 Tage gewachsen und wandern morgen in den Müll, da ich die Optik schrecklich finde und täglich mit Cap rumlaufe.

Vielleicht gibt es ja noch ein paar Pro‘s/Kontra‘s für eine HT bzw. SMP.

Beste Grüße und einen schönen Sonntag allerseits.
Sieht doch garnicht so schlecht aus. Eigentlich ein schöner Fall da alles klar ist bei dir. Dir fehlt halt die Haarlinie wie damals das macht sehr viel aus. Wenn man die Front ordentlich macht mit einer schönen Haarlinien mit Anbindung zum Mittelkopf sieht das auch mit buzzcut gut aus. Aber bitte keine hairmill, du benötigst einen Donor ohne Mottenfraß für buzzcut. Du kannst ja mit Tonsur gut leben.